Abfallrechtliches Plangenehmigungsverfahren für die Deponie Tagewerben – Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

Informationen zur Sitzungsvorlage gemäß der Fragestellungen im Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss vom 05.07.2021 / 07.07.2021

Fragen aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 05.07.2021

1. Im zuständigen Ministerium ist kein Antrag zur Errichtung einer Deponie in Tagewerben bekannt.

Für die beantragte Deponie der Deponieklasse 0 (DK 0) ist der Burgenlandkreis als Verfahrensführer zuständig.

2. Verspätete Übersendung der Ergänzung des Beschlussvorschlages, Vorbereitung auf das umfangreiche Thema somit nicht möglich

In den Beschlussvorschlag wurde lediglich die Stellungnahme der Abt. Tiefbau für die Ertüchtigung der Zufahrtsstraße zur Deponie ergänzt.

3. Fehlende verbale Fassung des Landschaftspflegerischen Begleitplanes

Da die Antragsunterlagen sehr umfangreich sind, wurde in der Sitzungsvorlage Seite 5 Absatz 4 darauf hingewiesen, dass die verbale Fassung des Landschaftspflegerischen Begleitplanes (230 Seiten) in der Abteilung Stadtplanung eingesehen werden kann.
Die verbale Fassung des Landschaftspflegerischen Begleitplanes wurde der Sitzungsvorlage beigefügt.

4. unvollständige Aufzählung der nicht zulässigen einzulagernden Abfälle

Die in der Sitzungsvorlage nicht näher bezeichneten Abfallschlüsselnummern, die **nicht** zulässig sind, haben folgende Abfallstoffe zum Inhalt:

Abfallschlüs-selnummer (AVV-Nr.)	Bezeichnung
10	**Abfälle aus thermischen Prozessen**
10 09	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl
10 09 05	gefährliche Stoffe enthaltene Gießformen und –sande vor dem Gießen
10 09 07	gefährliche Stoffe enthaltene Gießformen und –sande nach dem Gießen
10 10	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen
10 10 05	gefährliche Stoffe enthaltene Gießformen und –sande vor dem Gießen
10 10 07	gefährliche Stoffe enthaltene Gießformen und –sande nach dem Gießen
17	**Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)**
17 01	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik

17 01 06	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
17 05	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut
17 05 03	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
17 05 05	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält
19	**Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke**
19 12	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a.n.g.
19 12 11	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten

Fragen aus der Sitzung des Umweltausschusses am 07.07.2021

1. Vollständigkeitsprüfung des Antrages durch den Burgenlandkreis

Nach Rücksprache mit der zuständigen Abfall-, Boden- und Immissionsschutzbehörde wurde mitgeteilt, das durch einzelne Fachbehörden des Burgenlandkreises die Vollständigkeitsprüfung noch nicht abgeschlossen ist, dies aber keinen Einfluss auf die Einholung des gemeindlichen Einvernehmens bei der Stadt Weißenfels hat. Die planungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens kann anhand der, der Stadt Weißenfels, vorliegenden Unterlagen beurteilt werden.

2. Beschlüsse der Ortschaftsräte Tagewerben und Reichardtswerben

Der Ortschaftsrat Tagewerben wurde zum Vorhaben am 07.07.2021 angehört.
Der Ortschaftsrat hat die vorgelegte Beschlussvorlage im Punkt 4 um die Ausbaulänge der Zufahrtsstraße ergänzt und hatte damit folgenden Wortlaut:

4. Der Ausbau der Zufahrtsstraße „Happberg“ zur Deponie/Kiesabbaufläche ist durch den Vorhabenträger mit einer Fahrbahnbreite von 6,0 Metern und einer Belastungsklasse von 3,2 **von der Kreisstraße bis zur Ein- und Ausfahrt des Firmengeländes** herzustellen.
   Der Straßenaufbau ist mit der Abteilung Tiefbau abzustimmen.
   Sollte der geforderte Ausbau nicht erfolgen, müssten zum Schutz des Straßenbelages die Verkehrslasten auf 7,5 Tonnen begrenzt werden.

Der Beschluss des Ortschaftsrates Tagewerben erfolgte einstimmig.

Der Ortschaftsrat Reichardtswerben wird in seiner Sitzung am 14.07.2021 angehört.
Eine Information dazu erfolgt in der Stadtratssitzung am 15.07.2021.

Informationen zum Verfahren der Einholung des gemeindlichen Einvernehmens

Die Stadt Weißenfels ist durch den verfahrensführenden Burgenlandkreis aufgefordert worden, das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Vorhaben nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zu erteilen.
Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 2 BauGB gilt als erteilt, wenn es nicht binnen 2 Monaten nach Eingang des Ersuchens der Genehmigungsbehörde verweigert wird.

Gemäß § 36 Abs. 2 BauGB darf das Einvernehmen der Gemeinde nur aus den sich aus den §§ 31, 33, 34 und 35 BauGB ergebenden Gründen versagt werden.

§ 31 BauGB Ausnahmen und Befreiungen
regelt Ausnahmen und Befreiungen von den Festsetzungen in einem Bebauungsplan

§ 33 BauGB Zulässigkeit von Vorhaben während der Planaufstellung
regelt die Zulässigkeit von Vorhaben, in Gebieten, für die ein Aufstellungsbeschluss über einen Bebauungsplan gefasst worden ist, das Verfahren aber noch nicht abgeschlossen wurde

§ 34 BauGB Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile
regelt die Zulässigkeit von Vorhaben im unbeplanten Innenbereich der Ortslagen

§ 35 BauGB Bauen im Außenbereich
regelt die Zulässigkeit von Vorhaben im Außenbereich der Ortslagen

Das Vorhaben zur Errichtung einer Deponie wird nach § 35 Baugesetzbuch beurteilt, siehe Sitzungsvorlage Seite 4 und 5.
Sollte es zu keiner Beschlussfassung innerhalb der Zweimonatsfrist kommen, gilt das gemeindliche Einvernehmen als fiktiv erteilt, ohne jegliche Auflagen.

Für Fragen zu dieser Stellungnahme stehen die Mitarbeiter des FB III unter der Tel. 03443 / 370 561 zur Verfügung.

Die Protokolle der o.g. Sitzungen sowie des Ortschaftsrates Tagewerben sind vom Sitzungsdienst bereits in den TOP Ö 9 integriert.

Bischoff
FBL III

Anlage
Landschaftspflegerischer Begleitplan